

IMPULS:

Gott im Alltag

Von Edith Krauss

17. Mai 2026



Gott im Alltag

Alltäglich begegne ich DIR

in meiner Familie und im Freundeskreis,
in der Nachbarschaft und im Kollegenkreis,
in Menschen, denen ich mich verbunden fühle,
und in anderen, mit denen ich mich schwer tue.

Alltäglich begegne ich DIR

bei meiner Arbeit
und bei meinen Hobbys,
beim Kochen, Putzen, Rasenmähen,
beim Joggen, beim Spaziergehen,
zu Hause und auf Reisen.

Alltäglich begegne ich DIR

auf Straßen und in Fußgängerzonen,
im Supermarkt und im Eiscafé,

in Warteschlangen und im Gedränge,
in der U-Bahn und im Bus.

Alltäglich begegne ich DIR
in Büchern und Zeitschriften,
im Radio und im Fernsehen,
in Briefen und Postkarten,
am Telefon und im Internet.

Kein Ort, kein Tun, kein Mensch,
an dem, in dem ich DIR nicht begegne:

Alltag für Alltag.

Nicht auszudenken,
DU würdest mir
nur sonntags
in der Kirche begegnen!

© Gisela Baltes